

Niederschrift
über die Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses am
4. Dezember 2018
(2. Sitzung)

Tagungsort: Rathaus, Sitzungssaal

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.30 Uhr

Anwesend waren:

a) als Vorsitzender:

Herr Udo Ertmer

b) als Mitglieder:

Herr Stv. Dr. Karl-Uwe Baecker

Herr Stv. Peer Hansen

Herr Stv. Georg Rehse

Herr Stv. Manfred Ebken

Frau Stv. Monika Steuck

Herr Stv. Frank Bormann

Herr Stv. Philipp Knorr

Herr Stv. Gerd Panitzki

Herr Stv. Rainer Henke

Herr Stv. Andreas Zimmer

Herrn Claus Meyer

Herr Hartmut Krämer

c) von der Stadtvertretung:

Herr Stv. Simon Schulz

Frau Stv. Nicole Ebken

Frau Stv. Monika Rübenkamp

Frau Stv. Ilse Hoffmann-Röhr

Frau Stv. Elke Teegen

Herr Stv. Robert Karsten ab 21.10 Uhr

d) von der Verwaltung:

Herr Bürgermeister Müller

Frau Dost

Herr Röbig

Herr Pfündl

Herr Schmidt

Herr Maas zugleich als Protokollführer

e) von den Heiligenhafener Verkehrsbetrieben:

Herr Geschäftsführer Joachim Gabriel

Zahl der Zuhörer: 25

Zahl der Pressevertreter: 2

Der Vorsitzende eröffnete um 19.00 Uhr die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Zu TOP 1

Verpflichtung der wählbaren Bürger

Der Vorsitzende, Herr Udo Ertmer, verpflichtete den wählbaren Bürger Claus Meyer durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten und führte ihn in seine Tätigkeit ein.

Zu TOP 2

Genehmigung der Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende teilte mit, dass der Antrag der Fraktionen der CDU, SPD und BfH zu TOP 17.1 sowie der Antrag des Bürgermeisters zu TOP 17.2 in die Tagesordnung aufgenommen werden sollen und bat um Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 12
 Enthaltungen: 1**

Bemerkung:

Die erforderliche Mehrheit von 2/3 der gesetzlichen Zahl der Mitglieder des Finanz- und Wirtschaftsausschuss wurde erreicht.

Der Ausschussvorsitzende teilte mit, dass für die Tagesordnungspunkte 19, 20 und 21 Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit im Sinne von § 35 Abs. 1 Satz 2 GO vorliegen und beantragte, diese Tagesordnungspunkte in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Bemerkung:

Die erforderliche Mehrheit von 2/3 der gesetzlichen Zahl der Mitglieder des Finanz- und Wirtschaftsausschuss wurde erreicht.

Im Anschluss wurde die Tagesordnung einstimmig wie folgt festgesetzt:

Tagesordnung:

A) ÖFFENTLICHER TEIL:

1. Verpflichtung der wählbaren Bürger
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Mitteilungen
5. Einnahme- und Ausgabeplanung der Freiwilligen Feuerwehr für das Haushaltsjahr 2019
6. 7. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Niederschlagswasserbeseitigung der Stadt Heiligenhafen
7. 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Heiligenhafen (Straßenreinigungsgebührensatzung)
8. 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Tourismusabgabe in der Stadt Heiligenhafen
9. 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Kurabgabe in der Stadt Heiligenhafen
10. Unterstützung Museumshof Lensahn
11. Jahresabschluss der HVB-Beteiligungsgesellschaft mbH für die Geschäftsjahre 2017 bis 2019;
hier: Bestellung eines Abschlussprüfers
12. Jahresabschluss der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Bauhof der Stadt Heiligenhafen“ für das Wirtschaftsjahr 2018;
hier: Befreiung von der Prüfungspflicht
13. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen
14. Vorzeitige Auflösung des mit der HVB-Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG geschlossenen Geschäftsbesorgungsvertrages bezüglich des Eigenbetriebes „Bauhof der Stadt Heiligenhafen“;
hier: Vorzeitige Beendigung zum 31.12.2018
15. Stellenplan des Haushaltsjahres 2019
16. Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Heiligenhafen für das Haushaltsjahr 2019
- 17.1 Antrag der Fraktionen der CDU, SPD und BfH;
hier: Reorganisation des Bauhofes
- 17.2 Antrag des Bürgermeisters;
hier: Reorganisation der Stadtwerke Heiligenhafen
18. Anfragen

B) NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

19. Nichtöffentliche Mitteilungen des Bürgermeisters
20. Grundstücksangelegenheiten
21. Grundstücksangelegenheiten

C) ÖFFENTLICHER TEIL:

22. Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Zu TOP 3

Einwohnerfragestunde

Herr Bornes bat um Protokollierung seiner Frage und um Auskunft, warum im vergangenen Jahr bei der HVB GmbH & Co. KG trotz gestiegener Personalkosten die Gewinne geschrumpft sind.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Ertmer, beantwortete diese Frage.

Ergänzend teilte Herr Gabriel von den Heiligenhafener Verkehrsbetrieben GmbH & Co. KG mit, dass diese Informationen auch jederzeit dem Bundesanzeiger zu entnehmen sind.

Zu TOP 4

Mitteilungen

4.1 Herr Ertmer wies darauf hin, dass Einwohner sich bei komplexen Fachfragen direkt an die zuständigen Stellen wenden sollten, da eine detaillierte Beantwortung während einer Ausschusssitzung oftmals nicht möglich ist.

4.2 Frau Verwaltungsfachwirtin Dost teilte mit, dass die betriebswirtschaftlichen Auswertungen der Stadtwerke Heiligenhafen sowie des Bauhofes der Stadt Heiligenhafen dem Protokoll als Anlage beigefügt werden.

Zu TOP 5

Einnahme- und Ausgabeplanung der Freiwilligen Feuerwehr Heiligenhafen für das Haushaltsjahr 2019

Der Stadtvertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Einnahmen- und Ausgabenplan der Freiwilligen Feuerwehr Heiligenhafen für das Haushaltsjahr 2019 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 6

7. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Niederschlagswasserbeseitigung der Stadt Heiligenhafen

Der Stadtvertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung (GO) für Schleswig-Holstein vom 28.02.2003 in der jeweils geltenden Fassung und in §§ 1, 2, 6, 8 und 9 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Schleswig-Holsteins vom 10.01.2005 in der jeweils geltenden Fassung und des Artikels 2 des Gesetzes zur Regelung abgaberechtlicher Vorschriften vom 24.11.1998 wird nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung vom die vorgelegte 7. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Niederschlagswasserbeseitigung der Stadt Heiligenhafen beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 7

3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Heiligenhafen (Straßenreinigungsgebührensatzung)

Der Stadtvertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die vorgelegte 3. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Straßenreinigung in der Stadt Heiligenhafen wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 12
 Nein-Stimmen: 1**

Zu TOP 8

2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Tourismusabgabe in der Stadt Heiligenhafen

Nach eingehender Diskussion ließ der Ausschussvorsitzende über nachfolgende Beschlussempfehlungen wie folgt abstimmen.

Die vorgelegte 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Tourismusabgabe in der Stadt Heiligenhafen wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 4
 Nein-Stimmen: 8
 Enthaltungen: 1**

Anmerkung:

Der Beschlussvorschlag wurde somit abgelehnt.

Anschließend ließ der Ausschussvorsitzende wie folgt abstimmen:

Der Stadtvertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Abgabesatz bleibt bei 2,7 %
2. Die Überdeckung von 24.901,00 Euro wird dem Tourismusservice schon dieses Jahr zusätzlich für Veranstaltungen zur Verfügung gestellt.
3. Die Verwaltung wird gebeten zusammen mit der HVB die Dienstleistungsverträge den erhöhten Gästezahlen entsprechend in allen Bereichen anzupassen. Das schließt die Kurabgabeeinnahmen mit ein (siehe hierzu auch die Ausführungen des Gemeindeprüfungsamtes).

Abstimmungsergebnis: **Ja-Stimmen: 8**
 Nein-Stimmen: 4
 Enthaltungen: 1

Zu TOP 9

1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Kurabgabe in der Stadt Heiligenhafen

Der Stadtvertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die vorgelegte 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Kurabgabe in der Stadt Heiligenhafen wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: **Ja-Stimmen: 11**
 Nein-Stimmen: 0
 Enthaltungen: 2

Zu TOP 10

Unterstützung Museumshof Lensahn

Das ehrenamtliche Engagement der Mitglieder des Trägervereins und die Arbeit des Museumshofs Lensahn werden ausdrücklich anerkannt. Eine Mitgliedschaft im Verein Landwirtschaftsmuseum Prienfeldhof Lensahn e.V. wird nicht eingegangen.

Abstimmungsergebnis: **Ja-Stimmen: 10**
 Nein-Stimmen: 2
 Enthaltungen: 1

Zu TOP 11

Jahresabschluss der HVB-Beteiligungsgesellschaft mbH für die Geschäftsjahre 2017 bis 2019:

hier: Bestellung eines Abschlussprüfers

Der Stadtvertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Kiel, wird für die zusammengefasste Prüfung der Jahresabschlüsse und der Lageberichte für die Geschäftsjahre 2017 bis 2019 gewählt. Es wird festgelegt, dass neben der Jahresabschlussprüfung zusätzlich eine Prüfung nach § 53 HGrG stattzufinden hat.

Der Bürgermeister wird gebeten, in der Gesellschafterversammlung entsprechend abzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 12

Jahresabschluss der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Bauhof der Stadt Heiligenhafen“ für das Wirtschaftsjahr 2018

hier: Befreiung von der Prüfungspflicht

Der Stadtvertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Werkleitung des Bauhofs der Stadt Heiligenhafen wird beauftragt, nach entsprechender Angebotsabfrage eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit der Prüfung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2018 zu beauftragen

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 13

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Die überplanmäßige Aufwendung und Auszahlung wird zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 14

Vorzeitige Auflösung des mit der HVB-Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG geschlossenen Geschäftsbesorgungsvertrages bezüglich des Eigenbetriebes Bauhof der Stadt Heiligenhafen

hier: Vorzeitige Beendigung zum 31.12.2018

Der Stadtvertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der vorzeitigen Beendigung des Geschäftsbesorgungsvertrages bezüglich der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Bauhof der Stadt Heiligenhafen“ mit der HVB-Heiligenhafener Verkehrsbetriebe

GmbH & Co. KG, vertreten durch die HVB-Beteiligungsgesellschaft mbH, diese vertreten durch die Geschäftsführer Manfred Wohnrade und Joachim Gabriel, Am Jachthafen 4 a, 23774 Heiligenhafen, wird zugestimmt.

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die Wiedereingliederung des Bauhofes in die Organisation der Stadtverwaltung zum 01.01.2019 durchzuführen und bestehende und neue Kooperationen zwischen dem Bauhof und der HVB zu prüfen.

Abstimmungsergebnis: **Ja-Stimmen: 3**
 Nein-Stimmen: 9
 Enthaltungen: 1

Zu TOP 15

Stellenplan des Haushaltsjahres 2019

Der Stadtvertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der vorgelegte Stellenplan des Haushaltsjahres 2019 nebst Anlagen wird mit folgender Änderung beschlossen:

In den Stellenplan ist zusätzlich die Stelle eines hauptamtlichen Gerätewartes für die Feuerwehr einzustellen.

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig**

Zu TOP 16

Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Heiligenhafen für das Haushaltsjahr 2019

Es wurde keine Beschlussempfehlung abgegeben.

Zu TOP 17.1

Antrag der CDU-Fraktion, SPD-Fraktion und Fraktion der BfH

hier: Reorganisation des Bauhofes

Der Stadtvertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die eigenbetriebsähnliche Einrichtung „Bauhof der Stadt Heiligenhafen“ wird gemäß § 168 ff. Umwandlungsgesetz aus dem Vermögen der Stadt Heiligenhafen ausgegliedert zur Aufnahme des Bauhofes durch die stadteigene Gesellschaft HVB-Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG.
2. Die Bewertung der eingebrachten Vermögensgegenstände erfolgt gemäß § 24 Umwandlungsgesetz.

5. Die Geschäftsführung der HVB wird aufgefordert, zur nächsten Sitzung der städtischen Gremien einen Nachtrag zum Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2019 vorzulegen, der die Integration der Stadtwerke in die HVB in Umsätzen und Aufwendungen abbildet.

Abstimmungsergebnis: **Ja-Stimmen: 2**
 Nein-Stimmen: 8
 Enthaltungen: 3

Zu TOP 18

Anfragen

18.1 Hinsichtlich der Ausschreibung der Stromversorgung für die städtischen Betriebe bat Herr Claus Meyer um schriftliche Beantwortung in der nächsten Sitzung des Ausschusses nachfolgender Fragen:

1. Wie hoch waren die Kosten dieser Ausschreibung?
2. Warum wurde ein 4-Jahresvertrag abgeschlossen und nicht wie üblich ein 2-Jahresvertrag?
3. Warum wurde eine Strombelieferung nicht im Wege eines Inhouse-Geschäftes mit der HVB GmbH & Co. KG abgeschlossen?

18.2 Herr Claus Meyer bat um Auskunft, ob eine Kompensation oder eine Entschädigung durch die Bauherren der durch den Neubau in der Weidestraße entstandenen Straßenschäden erfolgen wird.

Herr Pfündl beantwortete diese Fragen hinreichend und wies darauf hin, dass wie in allen diesen Fällen üblich, eine Vorbegehung und eine Nachbegehung stattgefunden hat.

Im Ergebnis wurde festgestellt, dass die wesentliche und strukturelle Beschädigung der Straße bereits vor Beginn der Baumaßnahmen bestand und keine Verschlechterung durch die Bautätigkeit entstanden ist.

Zu TOP 19

Nichtöffentliche Mitteilungen des Bürgermeisters

Siehe Anlage

Zu TOP 20

Grundstücksangelegenheiten

Siehe Anlage

Zu TOP 21

Grundstücksangelegenheiten

Siehe Anlage

Zu TOP 22

Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit, wurden die im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse bekanntgegeben.

Der Vorsitzende schloss um 21.30 die Sitzung.

(Vorsitzender)



(Protokollführer)

gesehen:



In Vertretung:

(Folkert Loose)

Erster Stadtrat

Betriebswirtschaftliche Auswertungen Eigenbetrieb "Bauhof" 2018

Monat	vorläufiges Monatsergebnis	Vorjahresmonat	Fortgeschriebenes Jahresergebnis	Fortgeschriebenes Vorjahresergebnis
Januar	-21.267,47	6.387,17	-21.267,47	6.387,17
Februar	-1.027,52	23.339,26	-22.294,99	29.726,43
März	8.613,35	27.241,42	-13.681,64	56.967,85
April	-6.488,29	-9.155,83	-20.169,93	47.812,02
Mai	-10.905,83	29.219,81	-31.075,76	77.031,83
Juni	20.114,06	25.583,16	-10.961,70	102.614,99
Juli	32.269,93	13.766,85	21.308,23	116.381,84
August	5.689,56	27.689,22	26.997,79	144.071,06
September	23.468,66	24.989,78	50.466,45	169.060,84
Oktober	8.376,31	28.934,91	58.842,76	197.995,75
November		-5.623,77	58.842,76	192.371,98
Dezember		-49.941,59	58.842,76	142.430,39

Das fortgeschriebene Jahresergebnis für die Monate Januar bis September 2018 beläuft sich auf **58.842,76 €**. Die Differenz resultiert offenbar aus Korrekturbuchungen einzelner Monate nach erfolgter Auswertung.

Betriebswirtschaftliche Auswertungen Eigenbetrieb "Stadtwerke" 2018

Monat	vorläufiges Monatsergebnis	Vorjahresmonat	Fortgeschriebenes Jahresergebnis	Fortgeschriebenes Vorjahresergebnis
Januar	-36.915,46	-20.832,08	-36.915,46	-20.832,08
Februar	-6.896,94	-6.478,86	-43.812,40	-27.310,94
März	-13.164,62	-1.172,81	-56.977,02	-28.483,75
April	-34.553,59	-17.290,84	-91.530,61	-45.774,59
Mai	-19.017,48	-2.168,61	-110.548,09	-47.943,20
Juni	4.676,00	4.448,01	-105.872,09	-43.495,19
Juli	-25.855,28	-24.277,27	-131.727,37	-67.772,46
August	3.330,80	-39,56	-128.396,57	-67.812,02
September	-3.994,71	-1.976,37	-132.391,28	-69.788,39
Oktober	-23.478,14	-25.128,75	-155.869,42	-94.917,14
November		-10.774,94	-155.869,42	-105.692,08
Dezember		55.859,03	-155.869,42	-49.833,05

Das fortgeschriebene Jahresergebnis für die Monate Januar bis September 2018 beläuft sich auf **-155.990,73 €**. Die Differenz resultiert offenbar aus Korrekturbuchungen einzelner Monate nach erfolgter Auswertung.